

Montageanleitung für Sichtschutzzäune

Einleitung

Im Folgenden werden wir Ihnen zuerst zeigen, welche Materialien und Werkzeuge Sie für die Montage Ihres Sichtschutzzauns brauchen und danach in sechs Schritten erklären, wie man einen Sichtschutzzaun aufbaut.

Vor dem Kauf Ihres Sichtschutzzauns empfehlen wir Ihnen sich bei den örtlichen Behörden zu erkundigen, welche Vorschriften es bezüglich des Aufstellens von Zäunen gibt.

Das benötigte Material

Für den Aufbau Ihres Sichtschutzzauns benötigen Sie zum einen die Zaunanlage zum anderen Werkzeug und Befestigungsmaterial.

Zaunanlage:

- Zaunelemente
- Zaunpfosten
- H-Pfostenträger werden einbetoniert und tragen die Zaunpfosten
- Durchgangsschrauben dienen zur Befestigung der Pfosten an den Pfostenträgern
- Zaunbeschläge zur Befestigung der Zaunelemente an den Pfosten



Werkzeug:

- Richtschnur und zwei Metallpföcke zum Festlegen des Zaunverlaufs
- Hammer zum Einschlagen der Metallpföcke in den Boden
- Spaten oder Lochspaten zum Ausheben der Löcher für die Pfostenträger
- Zollstock zum Messen der Pfostenabstände und Lochtiefen
- Akkubohrer zum Bohren der Durchgangslöcher in den Pfosten und zum Befestigen der Zaunbeschläge, sowie der Zaunelemente.
- Schraubenschlüssel mit 10er Aufsatz zum Festziehen der Durchgangsschrauben
- Kies, schnellabbindenden Beton und Wasser zum Einbetonieren der H-Pfostenträger.
- Wasserwaage und Unterlegmaterial wie z.B. Holzkeile zum Ausrichten der Pfosten und Zaunelemente.

Schritt 1) Festlegen des Zaunverlaufs



Abhängig von dem geplanten Zaunverlauf, ziehen Sie eine Richtschnur gemäß dem Zaunverlauf. Hierfür werden zuerst die Pföcke, an denen die Richtschnur befestigt wird, in den Boden geschlagen. Die Pföcke sollten direkt auf der Grundstücksgrenze eingeschlagen

Nun spannen Sie die Richtschnur einige Zentimeter über dem Boden. Es empfiehlt sich die Schnur mit der Wasserwaage auszurichten. Anhand der Richtschnur kann später der gerade Verlauf des Zaunes und die Zaunhöhe ausgerichtet werden.



Schritt 2) Ausheben der Löcher für die Pfostenträger

Für das Setzen der Pfosten werden zuerst die benötigten Löcher ausgehoben. Dabei ist darauf zu achten, dass der spätere Pfosten die Grundstücksgrenze nicht überragt. Bei einem 9 x 9 cm Pfosten sollte die Lochmitte also ca. 4,5 cm von der Richtschnur entfernt sein. Die Löcher sollten eine Breite und Länge von ca. 40 cm und eine Tiefe von ca. 50 cm haben.



Nun werden die darauffolgenden Löcher ausgehoben. Der Abstand zwischen den Löchern ergibt sich aus der Breite der Zaunelemente plus der Stärke der Pfosten.



Bei einem 1,8 m breiten Zaun und 9cm Starken Pfosten sollte der Abstand von Lochmitte zu Lochmitte also ca. 1,89m betragen.

Schritt 3) Den ersten Pfosten setzen

Vor dem Setzen des ersten Pfostens empfiehlt es sich den Pfosten an den H-Pfostenträger zu montieren. Dies erleichtert später das lotrechte Ausrichten des Pfostens.

Der Pfosten sollte ca. 7cm über der oberen Querverstrebung montiert werden. Dies hat zur Folge, dass sich der Pfosten später einige Zentimeter über dem Erdreich befindet und keine Bodenfeuchtigkeit zieht. Den H-Pfostenträger mittig ausrichten und die Löcher senkrecht bohren. Beim Bohren am besten einen Holzbohrer verwenden, der ca. 1cm länger als das Pfostenmaß sein sollte.



Nun die Durchgangsschrauben mit Hilfe des Hammers durch die Bohrlöcher treiben. Nach dem Aufstecken der Unterlegscheiben die Muttern der Durchgangsschrauben mit dem Schraubenschlüssel festziehen. Nach dem Befestigen des H-Pfostenträgers werden nun die Zaunbeschläge am Pfosten befestigt. Hierfür messen Sie die Pfostenlänge und markieren den Sitz der Zaunbeschläge. Dabei sollten Sie darauf achten, dass die Winkel so montiert werden, dass das Zaunelement mittig zwischen den Pfosten sitzt. Als Faustformel für den Abstand zwischen Zaunbeschlag zum Pfostenende bzw. der Abstand zwischen den Zaunbeschlägen gilt: $\text{Pfostenlänge} / (\text{Anzahl der Winkel} + 1)$. Für die Montage der Winkel sollten die Pfosten vorgebohrt werden. Dann die Winkel mit Hilfe des Akkuschraubers und dem passenden Bit eindrehen und ausrichten.



Nun eine ca. 10cm starke Kiesschicht in das Loch füllen. Diese wirkt kapillarbrechend und macht das Pfostenfundament frostsicher. Den schnell abbindenden Beton in einem Eimer anmischen. Den fertig montierten Pfosten in das erste Loch stecken und die Höhe des Pfostens anhand der Richtschnur bestimmen.



Jetzt richten Sie den Pfosten mit Hilfe der Wasserwaage lotrecht aus. Abschließend füllen Sie den Beton in das Loch und stampfen diesen fest und richten den Pfosten erneut aus.



Schritt 4) Das erste Zaunelement montieren

Nachdem der schnellabbindende Beton ca. 10 Minuten abgebunden hat, können Sie das erste Zaunelement befestigen. Dazu stellen Sie das Zaunelemente an den Pfosten und bringen es mit Hilfe des Unterlegmaterials auf die gewünschte Höhe. Das Zaunelement mit Hilfe der Wasserwaage und dem Unterlegmaterial waagrecht ausrichten.



Die Feinausrichtung der Zaunelemente kann mit Hilfe eines Zollstocks erfolgen oder indem man etwas Erde unter dem Unterlegmaterial zufügt oder wegnimmt.

Das ausgerichtete Zaunelement nun an den Pfosten mit den Zaunbeschlägen schrauben. Im nächsten Schritt erfolgt die Montage des zweiten Pfostens.



Schritt 5) Den zweiten Pfosten setzen

Die Befestigung des zweiten Pfostens erfolgt ähnlich der des Ersten. Zuerst wird der Pfosten mit den H-Pfostenträgern verbunden und die Zaunbeschläge vormontiert. Dann wird der zweite Pfosten in das ausgehobene Loch gesteckt und zuerst in der Höhe ausgerichtet.



Als nächstes den zweiten Pfosten mit Hilfe der Wasserwaage lotrecht ausrichten und mit dem vorher angemischtem Ruck Zuck Beton einbetonieren. Abschließend schrauben Sie das Zaunelement an den Pfosten.

Schritt 6) Weitere Zaunelemente befestigen

Nachdem der Beton des zweiten Pfostens abgebunden hat, können die Zaunbeschläge für das nächste Element an dem Pfosten montiert werden. Sollte Ihr Grundstück wie in unserem Beispiel einen Hang besitzen, sollten Sie längere Pfosten kaufen und die Zaunelemente entsprechend abgestuft befestigen.



Die nun folgenden Zaunelemente und Pfosten können Sie wie schon in den vorherigen Schritten ausrichten und befestigen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem Zaun von meingartenversand.de.